

Protokoll

über die öffentliche Sitzung **des Bauausschusses**

am Dienstag, 19. November 2024, 18:00 Uhr,
in Hattorf am Harz , Sitzungssaal (Zimmer E 04)

Tagesordnung

- Punkt 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 Feststellung der Tagesordnung
- Punkt 3 Genehmigung der Protokolle vom 22.11.2023 und 13.02.2024
- Punkt 4 Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtungsanlage (SIBE-Anlage)
25/2024
- Punkt 5 Umrüstung der Beleuchtung auf LED
26/2024
- Punkt 6 Haushaltssatzung 2025
20/2024
- Punkt 7 Berichte des Ausschussvorsitzenden und des Gemeindedirektors
- Punkt 8 Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 9 Einwohnerfragestunde
- Punkt 10 Schließung der Sitzung

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Ratsherr Wills

Anwesende

Ratsherr Baum

Ratsherr Geike

Ratsherr Hensel als Vertretung für RH Hübner

Ratsherr Hosang

von der Verwaltung

GD Kaiser

SgAng Jentsch als Protokollführerin

Anwesende nicht stimmberechtigte Ratsmitglieder

Ratsherr Kaiser ab TOP 6

Ratsherr Kiekenap

Ratsfrau Ruhnke bis Mitte TOP 6

Ratsfrau Schirmer ab TOP 3

entschuldigt fehlt

Ratsherr Hübner

Punkt 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Wills eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Bauausschusses und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Wills verweist auf die Nachladung vom 15.11.2024. Die bisherigen Punkte 4 bis 8 verschieben sich entsprechend. Die Tagesordnung wird in der geänderten Form festgestellt.

Punkt 3 Genehmigung der Protokolle vom 22.11.2023 und 13.02.2024

Die Niederschriften vom 22.11.2023 und 13.02.2024 werden einstimmig genehmigt.

Punkt 4 Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtungsanlage (SIBE-Anlage) 25/2024

GD Kaiser erläutert, dass bei der letzten Wartung der Sicherheitsbeleuchtungsanlage im DGH ein Defekt festgestellt wurde, der erfreulicherweise behoben werden konnte. Da jedoch für die überalterte Anlage keine Ersatzteile mehr zu beziehen sind, ist zur uneingeschränkten Nutzung des DGHs eine Erneuerung/Ersatz unumgänglich. Hierfür werden Kosten in Höhe von 100.000,- Euro veranschlagt. Eine Prüfung hinsichtlich zu generierender Fördermittel erfolgt noch.

Ratsherr Hosang wendet ein, dass nach den bisherigen Erfahrungen mit Fördermittelgebern eine Umsetzung der Maßnahme in den Sommerferien fraglich ist. GD Kaiser weist hier auf die Sportstättenförderung hin, die einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn zulassen würde.

Nach dieser Diskussion empfiehlt der Bau- und Planungsausschuss dem Verwaltungsausschuss einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Beim DGH ist die Sicherheitsbeleuchtungsanlage (SIBE-Anlage) zu erneuern.
2. In der Haushaltsplanung 2025 sind Haushaltsmittel i.H.v. 100.000 Euro bereitzustellen.
3. Der Gemeindedirektor wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen, soweit das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen keine Bedenken gegen die Auftragserteilung hat und hinreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

**Punkt 5 Umrüstung der Beleuchtung auf LED
26/2024**

GD Kaiser erläutert kurz, dass zu dieser Maßnahme ein Förderantrag gestellt wird, sobald die Lichtplanung des konsultierten Ingenieurbüros vorliegt und dass zukünftig von deutlichen Energieeinsparungen und somit auch Kostenreduzierungen ausgegangen wird.

Im Anschluss empfiehlt der Bau- und Planungsausschuss dem Verwaltungsausschuss einstimmig folgenden

B e s c h l u s s :

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Maßnahme „Umrüstung der Beleuchtung auf LED“ durchführen zu lassen.
2. Der Gemeindedirektor wird ermächtigt, sämtliche Aufträge zu erteilen, die zur Umsetzung der Maßnahme „Umrüstung der Beleuchtung auf LED“ erforderlich sind, soweit das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Göttingen keine Bedenken gegen die Auftragserteilung hat und hinreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

**Punkt 6 Haushaltssatzung 2025
20/2024**

GD Kaiser geht zunächst darauf ein, dass anders als in den vergangenen Jahren für 2025 zunächst keine Grundsteuerhebesätze vorgelegt werden, da zum 01. Januar die neue Grundsteuerreform in Kraft tritt. Die aufkommensneutralen Hebesätze sollen in einer gesonderten Hebesatzung beschlossen werden, die derzeit erstellt wird.

Im Anschluss erläutert GD Kaiser den vorliegenden Haushaltsplanentwurf der Gemeinde und geht hierbei insbesondere auf den Teilhaushalt 2 ein. Er verdeutlicht, dass die Unterhaltungsansätze (Ergebnishaushalt) im Wesentlichen denen des Vorjahres entsprechen bzw. Haushaltsreste übertragen werden. Beim Produkt DGH werden zusätzliche 200.000,- € für die Sibe-Anlage sowie LED-Umrüstung (siehe TOP 4 und 5) bereitgestellt.

Da der WC-Trakt erst in 2026 saniert werden soll, bittet Ratsherr Hosang um Überprüfung, ob inzwischen eine Kamerabefahrung bzw. Spülung der Sanitärgrundleitungen stattgefunden hat. Dies sollte unbedingt erfolgen.

RH Kaiser weist daraufhin, dass der Zulauf zum Oderparksee seit längerer Zeit kein Wasser mehr aus der Oder aufnimmt und in den See einleitet. Zur Ertüchtigung sollen 10.000,- € über die Änderungsliste beim Produktkonto 5521 421290 eingestellt werden.

Im investiven Bereich geht GD Kaiser insbesondere auf die Ansätze für die Gemeindestraßen ein. Für den Ausbau des Teilstücks Brambüh sind 160.000,- € und für das Teilstück Zum Sportplatz 400.000,- € eingeplant. Hierzu sollen aber zuvor die Anlieger befragt werden, ob sie einem Ausbau zustimmen. Der Ansatz für den Grundausbau des 4. Bauabschnitts im Wohngebiet Oderparksee ist aufgrund der aktuellen Kostenschätzung um 50.000,- € angehoben worden. Weiterhin sind für die Straßenangleichung/Anrampung im Bereich des Georg-Stelling-Steges zusätzliche 80.000,- € eingestellt.

Bestehende Rückfragen zu den Haushaltsansätzen werden ausgiebig erörtert. Anschließend wird die Beschlussvorlage einstimmig zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

Punkt 7 Berichte des Ausschussvorsitzenden und des Gemeindedirektors

Ausschussvorsitzender Ratsherr Wills berichtet,

1. dass am Ende des Stichwegs nördlich des Grundstücks „Zum Krücker 13“ eine Straßenlampe auf diesem Privatgrundstück errichtet wurde. Die Eigentümer haben schriftlich zugestimmt, dass die Lampe an diesem Standort verbleiben kann.
2. dass die Straßenunterhaltungsarbeiten in der Angerstraße auf Höhe des Grundstücks „Landgasthaus Trüter“ noch in diesem Jahr durchgeführt werden sollen.

GD Kaiser berichtet,

1. dass bei der Prüfung der Gerätetore im DGH Mängel festgestellt wurden. Altersbedingt waren keine Ersatzteile zu beziehen, so dass von einer Erneuerung ausgegangen werden musste. Durch intensive Recherche wurden aber Unternehmen gefunden, die durch kostengünstige Spezialanfertigungen die Mängel beheben konnten und somit eine erhebliche Kosteneinsparung erzielt wurde.
2. dass sich die mobile Trennwand zwischen Sporthalle und Kultursaal aufgrund altersbedingtem Verschleiß nur noch sehr schwergängig öffnen und schließen lässt. Die für heute angesetzte Wartung soll Abhilfe schaffen.
3. dass die Stelle des Platzwartes für die Sportanlage an der Oder ab 01. Januar 2025 neu zu besetzen ist. Da bislang noch kein Nachfolger gefunden werden konnte, soll eine Anzeige über die Zeitung und auf der Homepage geschaltet werden.
4. dass bei der letzten Ortsbesichtigung auch die zwei neu gestalteten Rabatten inspiziert und für gut befunden wurden. Die Vorschläge für weitere Umgestaltungen sind:
 - a. Pflanzbeet ggü. Oderstraße 2
 - b. Pflanzbeet an der Bushaltestelle Laakegraben
 - c. Rabatte Bereich Bachstraße 1 – 5

Die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

Ratsherr Baum will sich über die relativ große Rabatte in der Bachstraße hinsichtlich einer finanziell moderaten Bepflanzung Gedanken machen.

5. dass der Termin für die Bundestagswahl nunmehr feststeht und bittet um Unterstützung der Ratsmitglieder, z.B. durch Übernahme von Wahlämtern.

Punkt 8 Anfragen und Mitteilungen

Anfragen und Mitteilungen werden nicht gestellt.

Punkt 9 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Punkt 10 Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Ratsherr Wills schließt um 19:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Bauausschusses.

gez. Wills
(Wills)
Ausschussvorsitzender

gez. Kaiser
(Kaiser)
Gemeindedirektor

gez. Jentsch
(Jentsch)
Protokollführerin

Genehmigung in der öffentlichen Sitzung des Ausschusses am _____

Ausschussvorsitzender

Ratsmitglied